

BÄRLAPP

Lycopodium clavatum - Lycopodiaceae

MOSS VON TOOTEN KOPFF



Etliche Medici und Apothecker legen einen Todtenkopff eine zeitlang an einen feuchten Ort/ auss welchem endlich ein Mooss herfür wächst/ solches nehmen sie und halten es zum Gebrauch.

Es wird aber fürnemlich genützet zu der Blutstillung/ darzu es ein sonderlich Experimentum seyn soll/ wann man das Mooss zu einem Pulver macht und einstreuet.

Diese zwey Moossgeschlecht seyn auch nichts anders/ dann ein wild/ härcht/ rundes und rauhes Waldkraut/ ein kriechend/ grün/ trucknes Mooss/ welches sich nicht aussbreitet/ hat kleine weisse Fäden/ damit es sich anhängket und hin und her kreucht/ als ein langer härchter/ rauher Wurm/ acht oder neun Ehlen lang. Im Brachmonat stost es runde gelbe Zäpfflein herfür/ wie die Haselzapffen/ welche für sein Blüet gehalten werden/ fallen aber ohne Frucht ab.

Sie wachsen in den Wäldern unnd Wildtnüssen.

Von den Namen

Diss Mooss wirdt genennt Beerlapp oder Gürtel/ auch S.Johannes Gürtel/ Neunhey/ Teuffelsklauwe. Lateinisch MUSCUS TERRESTRIS.

Von der Natur/ Krafft/ und Eygenschafft dieses Mooss oder Beerlapps

Diss Mooss oder Gürtelkraut ist kalter und truckner Complexion.

Jnnerlicher Gebrauch

HIERONYMUS TRAGUS schreibt/ dass diss Mooss in Wein gesotten und darvon getruncken/ den Stein im Leib zermale und denselbigen aussführe/ welches ein gewiss Experiment seyn soll/ [sonderlich aber wirdt das gelbe subtile Blüet gelobt.]

Das Pulver von Beerlapp/ [eines Quintlein schwer! in rotem sawren Wein getrunckenist gut wider die Bauchflüss und rote Ruhr.

Eusserlicher Gebrauch

Beerlapp in rotem Wein gesotten/ und den Mund damit aussgespüet/ befestiget die wacklende Zäne.

DODONAEUS meldet wann man das Kraut zerstosse/ in Wein koche und überlege/ so lindere es die hitzige podagraische Schmetzen. Er meldet auch/ wann ein Wein zähe oder seyger worden sey/ so soll man das Kraut in das Fass hängen/ bringe es jhn widerumb zu recht.

Von dem gebrännten Wasser

Diejenigen/ so mit dem Stein geplaget werden/ sollen ein Wasser aus dem Beerlapp brennen/ und davon trincken/ das zerbricht den Stein und führet jhn auch auss.

[Dieses soll allhie von dem jnnerlichen unnd eusserlichen Gebrauch dess Mooss gesetzt/ wie dann auch die Namen/ gehören dem Katzenleyterlein/ darvon im nachgehenden Capitel gehandelt wirdt.]